

Kontakt

Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V.
Internationales Begegnungszentrum
Hünefeldstraße 54a, 42285 Wuppertal

Elisabeth Cleary, Projektleitung
elisabeth.cleary@caritas-wsg.de
eva@caritas-wsg.de
Tel: 0202 2805217
Fax: 0202 2805210
Mobil: 0175 2994961



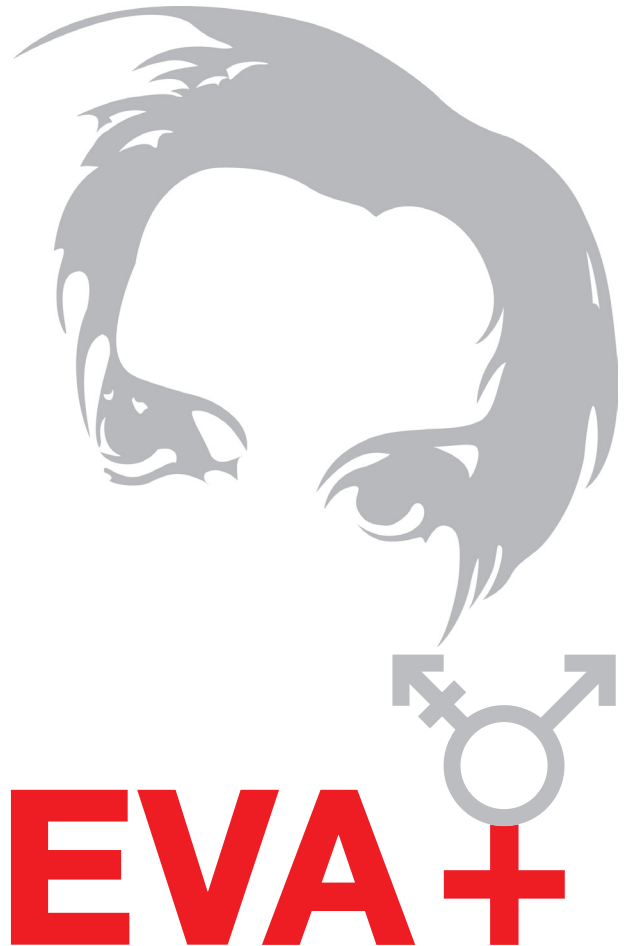
Das Projekt Eva plus wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.



Europäische Union

Europa fördert
Asyl-, Migrations-, Integrationsfonds

EVA+ Projekt zur Freiwilligen Rückkehr und Reintegration



Begleitung, Beratung und Unterstützung für
Drittstaatsangehörige im Rückkehrprozess und
bei der Reintegration im Herkunftsland

Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V.

Ziele

EVA+

Das Projekt Eva plus bietet Drittstaatsangehörigen individuelle Begleitung, Beratung und Unterstützung für einen würdevollen Rückkehrprozess und schafft Perspektiven für die Reintegration im Herkunftsland.

Zielgruppe

Das Projekt unterstützt drittstaatsangehörige Frauen, Männer und Personen mit einer genderspezifischen Vielfalt, die Opfer wurden von:

- Gewalt
- Menschenhandel zwecks Arbeitsausbeutung, Organhandel und/oder Zwangsprostitution
- gescheiterte bi-nationale Ehen

oder die folgenden Personengruppen angehören:

- psychisch besonders Belastete
- chronisch Kranke
- Suchtkranke
- Menschen ohne Papiere

Das Projekt „EVA plus“ ist Mitglied der Kampagne #YouHaveRights! vom European Crime Prevention Network.

Unterstützung

Direkthilfen im Inland

- Clearing der Gesamtsituation
- Psychosoziale Unterstützung
- Informationen über Rückkehrhilfen
- Beschaffung von Reisedokumenten

Zukunftsperspektive im Ausland

- Information zur Situation im Herkunftsland
- Gemeinsame Entwicklung von Existenzperspektiven im Herkunftsland
- Vermittlung von Bildungs-/Qualifizierungs-/Arbeitsangeboten im Herkunftsland
- Weiterleitung an Kooperationspartner im Herkunftsland

